

Umgang mit Veranstaltungen und Ansammlungen von Menschen – Atemwegserkrankung SARS- CoV-2 (Corona-Virus) –

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider breitet sich der Corona Virus in Deutschland täglich weiter aus. Gerade Großveranstaltungen oder größere Ansammlungen von Menschen können dazu beitragen, das Virus noch schneller zu verbreiten.

Grundsätzlich liegt die Entscheidung, eine Veranstaltung durchzuführen, beim Veranstalter. Daher bitten wir Sie eindringlich, zu prüfen, ob die Veranstaltung gerade zum jetzigen Zeitpunkt durchgeführt werden muss oder ob es nicht aufgrund der aktuellen Situation möglich ist, Ihre Veranstaltung zu verschieben. Für uns als Stadt Friedrichshafen ist oberste Priorität, unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schützen. Wir haben daher, um Ihnen die Prüfung Ihrer Veranstaltung zu erleichtern, auf Grundlage der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts für Großveranstaltungen https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risiko_Grossveranstaltungen.html drei Kategorien erstellt, die eine Einordnung Ihrer Veranstaltung ermöglichen sollen. Die Kriterien finden Sie unter: www.friedrichshafen.de/allgemeinverfuegung

Wir bitten Sie, Ihre Veranstaltungen anhand dieser Kriterien zu beurteilen und verantwortungsvoll abzuwägen, ob eine Durchführung der Veranstaltung ohne größeres Sicherheitsrisiko erfolgen kann. Ziel ist dabei nicht, möglichst viele Veranstaltungen abzusagen. Vielmehr sollten Sie neben dem besonderen Augenmerk auf die Risikogruppe der älteren Menschen bei Ihren Erwägungen auch darauf achten, die Ansammlung von großen Menschenmassen auf einem begrenzten Raum zu vermeiden. Wir appellieren deshalb an alle Veranstalter, diese Kriterien möglichst realistisch zu beurteilen und uns so bei der Eindämmung des Virus zu unterstützen.

Sofern Ihre Prüfung ergibt, dass die Veranstaltung durchgeführt werden soll, bitten wir Sie, uns diese anzumelden.

Für alle bis einschließlich 15.04.2020 geplanten Veranstaltungen besteht Meldepflicht.
(s. die hierzu ergangene Allgemeinverfügung vom 11.03.2020)

Diese Meldung stellt keine Genehmigung Ihrer Veranstaltung dar. Vielmehr werden wir als Ortspolizeibehörde Ihre Veranstaltung anhand der aufgestellten Kriterien ebenfalls bewerten. Für diese Bewertung bitten wir Sie, den beigefügten Fragebogen auszufüllen und mit Ihrer Meldung an uns zu übersenden. Den Fragebogen finden Sie außerdem unter www.friedrichshafen.de/allgemeinverfuegung. Sofern unseres Erachtens für die Durchführung der Veranstaltung ein besonderes Risiko besteht, werden wir uns spätestens drei Tage vor der Veranstaltung mit Ihnen in Verbindung setzen. Im Zuge dieses Verfahrens kommt zuletzt der Erlass einer Untersagungsverfügung Ihrer Veranstaltung in Betracht.

Die Meldung und den ausgefüllten Fragebogen senden Sie bitte an das Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung: Frau Kuhn (j.kuhn@friedrichshafen.de) oder Herrn Merz (s.merz@friedrichshafen.de).

Wir bitten Sie um Verständnis in dieser besonderen Situation und bedanken uns schon vorab für Ihre Mithilfe.